

27.03.2019

Bundesgeschäftsstelle
Am Wiesenbusch 15
45966 Gladbeck

PRÄSIDIUM

Wolfgang Weigert
Falk Neumann
Wolfgang Hagge
Rainer Wenzel

GESCHÄFTSFÜHRERIN

Gundi Günther

KONTAKT

TEL 02043 2988 - 0
FAX 02043 2988 - 91
E-Mail info@karate.de

AG GELSENKIRCHEN

VR 12239

Weltmeister Horne mit besten Chancen auf EM-Gold

Bei der Europameisterschaft im spanischen Guadalajara (28. bis 31 März) geht es für die Athleten des Deutschen Karate Verbandes nicht nur um Edel-Metall, sondern um wichtige Ranking-Punkte für die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2020 in Tokio. Aussichtsreichster männlicher Medaillen-Kandidat ist Weltmeister Jonathan Horne (**rechts im Bild**), der im Kumite in der Gewichtsklasse +84 Kilogramm an den Start geht. Bei den Frauen dürfen sich Vize-Weltmeisterin Jana Bitsch (-55 Kilogramm), Shara Hubrich (-50



Kilogramm) und die zuletzt wiedererstarbte Johanna Kneer (-68 Kilogramm) Hoffnungen auf einen Podestplatz machen.

Weitere deutsche EM-Starter im Kumite sind Marcel Baun (+84 Kilogramm), Noah Bitsch (-75 Kilogramm), David Kuhn (-67 Kilogramm) und Florian Haas (-60 Kilogramm) sowie Madeleine Schröter (-68 Kilogramm) und Charlotte Grimm (+68 Kilogramm). In den Kata-Wettbewerben treten Jasmin Jüttner und Ilja Smorguner an.

Sportdirektor Grüner traut Damen Medaillen zu

DKV-Sportdirektor Christian Grüner gibt sich vor den kontinentalen Titelkämpfen zuversichtlich: „Jonathan Horne ist der Titelfavorit. Er ist amtierender Weltmeister und in einer exzellenten Form.“ Darüber hinaus, so Grüner weiter, traue er auch den Damen um Shara Hubrich zu, im Einzel und auch in den Kumite-Mannschafts-Begegnungen um Medaillen zu kämpfen.

Neben Gold, Silber und Bronze geht es vor allem für Horne, Hubrich und Bitsch darum, wertvolle Punkte für die Olympia-Teilnahme zu sammeln. Horne belegt in der olympischen Gewichtsklasse (+75 Kilogramm) mit 2.955 Punkten derzeit Rang zwei hinter dem Türken Ugur Aktas (3.015 Punkte).

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsches Fern-Duell zwischen Shara Hubrich und Jana Bitsch

Bei den Damen liefern sich in der olympischen Gewichtsklasse (-55 Kilogramm) Shara Hubrich und Jana Bitsch (**rechts im Bild**) ein deutsches Fern-Duell – derzeit mit Vorteilen für Hubrich. Mit 1.830 Punkten liegt sie im Olympia-Ranking zwar „nur“ auf Rang sieben. Da jedoch die Japanerin Miho Miyahara (3.885 Punkte) für Tokio direkt qualifiziert ist, rückt Hubrich in der Wettkampfklasse -50 Kilogramm auf Rang zwei vor – und wäre damit ebenfalls in Tokio dabei. Denn die jeweils beiden Bestplatzierten in den Gewichtsklassen -50 Kilogramm und -55 Kilogramm haben das Olympia-Ticket sicher. Jana Bitsch weist derzeit als Fünfte der Gewichtsklasse -55 Kilogramm 2.100 Punkte auf.



Gewinnspiel auf bild.de ein großer Erfolg

Über 19.000 Teilnehmer, dazu fast 54,5 Mio. Anzeigen-Impressionen auf bild.de: Das Gewinnspiel, das 20th Century Fox anlässlich des Filmstarts „Alita: Battle Angel“ zusammen mit dem DKV auf dem reichweitenstärksten deutschen Online-Portal initiiert hatte, darf ohne Zweifel als „großer Erfolg“, wie es DKV-Präsident Wolfgang Weigert formulierte, gewertet werden.



Drei Wochen lang war das Gewinnspiel – eine Reise für zwei Personen nach Japan im Wert von 10.000 Euro – online präsent. „Drei Wochen, in denen wir die Möglichkeit hatten, uns einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren und auf uns aufmerksam zu machen“, so Weigert weiter. Angesichts dieser beeindruckenden Zahlen habe sich die Investition gelohnt.

Inklusion auf dem grünen Rasen: Wolfgang Weigert im Fußball-Team des DOSB

Wolfgang Weigert wagt sich auf fremdes Terrain und schnürt die Fußball-Schuhe! Am Mittwoch, den 2. April, tritt das Inklusions-Team des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) im Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark gegen den FC Bundestag an. Auf welcher Position der DKV-Präsident zum Einsatz kommen wird, ist noch nicht bekannt und obliegt den beiden Coaches des DOSB-Inklusions-Teams, Gudrun Doll-Tepfer (DOSB-Vize-Präsidentin) und Friedhelm Julius Beucher (Präsident des Deutschen Behindertensportverbandes).

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Inklusions-Team besteht aus Akteuren mit und ohne Behinderung. Zur Mannschaft gehören unter anderem Leichtathletik Paralympics-Sieger Heinrich Popow (Sprint, Weitsprung), Gerd Schönfelder (Paralympics-Sieger Ski Alpin), Karl Quade (DBS-Vizepräsident Leistungssport) und die Vorstandsvorsitzende des DOSB, Veronica Rücker. Das Team des FC Bundestag besteht aus Abgeordneten aller Fraktionen, die Fußball als Breitensport betreiben.

Die Spielzeit beträgt 2 x 30 Minuten; im Anschluss daran treffen sich die Teilnehmer im DOSB-Vereinsheim zum Austausch über das Thema „Wie gelingt Inklusion im Sport?“.

Autor: Dirk Kaiser

KARATE IN DEUTSCHLAND – DER DEUTSCHE KARATE VERBAND!

Der Deutsche Karate Verband ist der offizielle Fachverband für Karate in Deutschland. Er wird als einziger Fachverband vom Bundesministerium des Innern gefördert und ist als Mitglied des Deutschen Olympischen Sportbundes vom IOC anerkannt. 16 Landesverbände mit über 2.300 Vereinen, Clubs und Schulen mit insgesamt ca. 110.000 Mitgliedern haben im DKV ihre Heimat.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

